

## SATZUNG DES EUROPEAN MOBILITY NETWORK FOR VOCATIONAL TRAINING IN FLORISTRY

### 1. Selbstverständnis und Ziele

European mobility network for vocational training in floristry (VocFlo) ist ein offenes, freiwilliges Bündnis europäischer Berufsbildungseinrichtungen, Betriebe und Berufsverbände der Floristik, die sich den Zielen der europäischen Berufsbildungspolitik und den Leitlinien der Strategie der Europäischen Union für Beschäftigung und intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum „Europa 2020“ verpflichtet fühlen.

Durch folgende Aktivitäten trägt das Netzwerk zur Erhöhung der Attraktivität der Ausbildung in der Floristik und zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit der Absolventen bei:

- I. Verständigung über ein ECVET-kompatibles Anforderungsprofil an eine/n Florist/in, in dem die fachlichen und personalen Kompetenzen ausgewiesen werden, die vom Arbeitsmarkt nachgefragt werden. Dieses Portfolio umfasst Lernergebniseinheiten<sup>1</sup>, denen die Lernergebnisse zugeordnet werden über die ein Lernender nach der Absolvierung einer Lernergebniseinheit verfügt.
- II. Bereitstellung von methodisch-didaktischen Handreichungen für Lehrkräfte, die sie bei der Gestaltung einer wirtschaftsnahen beruflichen Bildung unterstützen.
- III. Organisation und Durchführung von Methodikworkshops für Lehrkräfte, die dem Erfahrungsaustausch dienen.
- IV. Organisation und Durchführung transnationaler Schülercamps zur Erprobung von best practice-Ausbildungszenarien.
- V. Unterstützung grenzüberschreitender, lernergebnisorientierter Mobilitäten (Profilierung von VocFlo als europäisches Mobilitätsnetzwerk).
- VI. Erprobung neuer Formen der internationalen Berufsbildungskoooperation (z. B. grenzüberschreitendes Projektlernen).

<sup>1</sup> Lernergebniseinheiten sind komplexe Teile einer beruflichen Qualifizierung, die vollständige Arbeitsaufgaben / Arbeitsprozesse abbilden. Bei deren Absolvierung erwerbend die Lernenden die Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen, die sie zur Beschäftigungsfähigkeit in dem definierten beruflichen Handlungsfeld führen.

Daraus ergeben sich für VocFlo die im Organigramm ausgewiesenen Handlungsfelder:



Grenzüberschreitendes Projektlernen ist eine neue Form der Berufsbildungsk Kooperation. Lernende aus verschiedenen Ländern unterbreiten ein gemeinsam erstelltes Leistungsangebot für einen Kunden-auftrag.

Methodikworkshops für Lehrkräfte sind Veranstaltungen, die dem methodisch-didaktischen Erfahrungsaustausch von Lehrkräften dienen (Transfer von best-practice Beispielen). Die Ergebnisse der Methodik-workshops werden bei Schülercamps erprobt.

Lernergebnisorientierte Mobilitäten sind im Ausland absolvierte Ausbildungsabschnitte, in deren Verlauf die Lernenden fachliche und personale Kompetenzen erwerben, die von der entsendenden und der aufnehmenden Organisation vertraglich geregelt und anerkannt werden.

Multilaterale Schülercamps dienen der Erprobung der bei den Methodikworkshops entwickelten Lernszenarien. Die Schülercamps setzen Impulse für die Verbreitung wirtschaftsnaher Ausbildungskonzepte.

## 2. Mitgliedschaft

Berufsbildungseinrichtungen der Floristik und Betriebe der Branche, die sich aktiv an der Verwirklichung der Ziele von VocFlo beteiligen wollen, erlangen die Mitgliedschaft im Netzwerk durch Unterzeichnung einer Beitrittserklärung, unter der Voraussetzung der Zustimmung durch die SBG.

Die Mitgliedschaft ist im Netzwerk kostenlos. Sie erlischt durch eine Austrittserklärung oder wenn die SBG feststellt, dass sich ein Mitglied nicht an diese Vereinbarungen hält.

### 3. Arbeitsweise und Strukturen

Das Dresdner Institut für Floristik (DIF) an der Sächsische Bildungsgesellschaft für Umweltschutz und Chemieberufe Dresden mbH koordiniert die Gesamtaktivitäten des Netzwerks und benennt einen Netzwerkkoordinator.

Sie bringt in das Netzwerk eine im Rahmen eines vom BMBF geförderten Projekts zum Einsatz digitaler Medien in der beruflichen Bildung entwickelte Web 2.0 basierte Informations- und Kommunikationsplattform ein, durch die die Arbeitsfähigkeit des Netzwerks gesichert wird.

Jedes Mitglied von VocFlo benennt einen Ansprechpartner.

Die Mitglieder verständigen sich für jedes Schuljahr über einen Arbeitsplan. Dieser Plan umfasst sowohl Aktivitäten und Initiativen, die sich an das gesamte Netzwerk richten als auch bilaterale Aktionen, die zwischen einzelnen Mitgliedern vereinbart werden.

Die Angebote von VocFlo sind offen für Interessenten außerhalb des Netzwerks, unter der Voraussetzung der Zustimmung durch die SBG.

Methodikworkshop und Schülercamp finden jährlich statt (derzeitige Finanzierungsoption: Teilnehmer beantragen Mobilitäten für Lehrkräfte und Schüler).

### 4. Aufgaben des Netzwerkadministrators

Der Netzwerkadministrator koordiniert die Aktivitäten von VocFlo.

#### Zu seinen Aufgaben gehören:

- Kommunikation mit den Mitgliedern von VocFlo auf der Management- und der Arbeitsebene
- Die Verständigung mit den Partnern über den jährlichen Arbeitsplan
- Abstimmung der Öffentlichkeitsarbeit mit den Partnern
- inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der Methodikworkshops und der Schülercamps in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Gastgeber
- Verlaufskontrolle der Netzwerkaktivitäten
- Abstimmung mit den Mitgliedern über die Finanzierungsstrategie
- Vertretung des Netzwerks gegenüber externen Partnern

Der Administrator bezieht die Mitglieder des Netzwerks in die laufenden Arbeiten der Partnerschaft ein und erteilt Aufträge.



## 5. Finanzierung

Das Netzwerk verfügt zum Zeitpunkt seiner Konstituierung über kein eigenes Budget, konnte aber bis zum Ende der Laufzeit der Strategischen Partnerschaft „European mobility network for vocational training in floristry“ (31.08.2018) auf Projektmittel zugreifen. Es stellt sich das Ziel, Finanzmittel zu Sicherung der Infrastruktur des Netzwerks (Administration des Netzwerks) einzuwerben.

Zur Finanzierung der Aktivitäten von VocFlo werden nationale und europäische Fördermittel in Anspruch genommen. Das Netzwerk und die Partner beteiligen sich an entsprechenden Ausschreibungen.

## 6. Gründung

Diese Satzung wurde von den Gründungsmitgliedern bestätigt.

Die Gründung von VocFlo erfolgte am 12.10.2017 in Berlin.

Die Satzung wird im Einvernehmen der Mitglieder an die weitere Entwicklung des Netzwerks angepasst.